

Rosenhauben
aus gefärbtem Gazepapier



Moritz Bergmann,
Samenhandlung
Markt 20.

Rein's
Durchschreibebücher.
Eduard Rein, Chemnitz.
Rein's Farbpapier.

Die Einlösung von Zins- und Gewinnanteilscheinen

wird vom 1. Dezember 1919 ab nach den neuesten Verordnungen mit weitläufigen Formvorschriften verbunden sein. Die Einlösung wird nur bei Banken usw. möglich sein, wenn die Wertpapiere oder mindestens die Zins- bzw. Gewinnanteilscheinbogen mit Erneuerungsscheinen bei einem Bankhause usw. hinterlegt sind. Von der Hinterlegung darf nur dann abgesehen werden, wenn der Eigentümer eine Bescheinigung der Steuerbehörde vorlegt, dass er das betreffende Wertpapier daseibst angemeldet hat.

Wir empfehlen deshalb unseren Geschäftsfreunden angelegentlich, uns Zins- und Gewinnanteilscheinbogen möglichst bald zur Verwahrung und Verwertung zu übergeben, damit bei Fälligkeit der Scheine Schwierigkeiten und Verzögerungen vermieden werden.

Die Mitglieder der Vereinigung Hallescher Bankfirmen:

- B. J. Baer. Bank für Handel und Industrie, Filiale Halle a. S.
- G. H. Fischer, Frenkel & Poetsch, Friedmann & Co.
- Gewerbebank e. G. m. b. H. Ernst Haassengier & Co.
- Hallescher Bankverein von Kullisch, Kaempff & Co.
- Hausbesitzerbank e. G. m. b. H. Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen.
- H. F. Lehmann, Mitteleutsche Privatbank Filiale Halle a. S.
- Peckolt & Raake, Robert Rosenberg, Paul Schauseil & Co. L. Schönlicht, Schweinsberg & Schröder, Spar- und Vorschuss-Bank, Reinhold Steckner.

Hemdentuche,
Barchonta aller Art, Kleiderstoffe, Futterstoffe,
Damen-Strickwesten, Schlafdecken
zu mäßigen Preisen.
S. Biletzky, Leipzigerstr. 103, 1 Tr.

Möbel-Fabrik
Vereinigter Tischlermeister
Halle a. Saale
Fernsprecher 6642 :: Kleine Steinstraße 6
empfehlen
Herren-, Speise- u. Schlaf-
Zimmer Küchen
in großer Auswahl preiswert. V2034

das *Öfen*
Scheffel-Brot
mit *zwei*
allen Anforderungen
und *noch* *wegen* *seiner*
Öfen
in *keinem* *Speisestall*
fehlt

- Schluss der Anzeigen-
Annahme 10 Uhr.
- Gummi-**
Druckerpapier, in allen Größen
Speer, Dr. Ulrichstr. 63
gegenüb. Arnold & Straßlich.
 - Dauerwäsche**
Stragen in all. Formen u. Stoffen, Handtücher und Servietten etc.
Speer, Dr. Ulrichstr. 63,
gegenüb. Arnold & Straßlich.
 - Wärme-
leibbinden**
gegen Erkältung und alle von ihnen her komm. Weibbinden empfiehlt
Speer, Dr. Ulrichstr. 63
gegenüb. Arnold & Straßlich.
 - Blatt- und
Gentian-**
Einsagen in jeder Bedarfsformal kein minderen. Erlöb.
Speer, Dr. Ulrichstr. 63
gegenüb. Arnold & Straßlich.
 - Katzen-
felle**
eigen Öfen u. Schrämmaschinen empfiehlt
Speer, Dr. Ulrichstr. 63
gegenüb. Arnold & Straßlich.
 - Bidets**
in allen Ausführungen empfiehlt
Speer, Dr. Ulrichstr. 63,
gegenüb. Arnold & Straßlich.
 - Opil-**
Apparate für Frauen er-
schien die aus keinem
Friedensgummi bei
Speer, Dr. Ulrichstr. 63,
gegenüb. Arnold & Straßlich.

Offene Stellen

Vornehme Lebensstellung
bietet die General-Verleitung für unseren
Schlager allerersten Ranges von volks-
wirtschaftlicher Bedeutung, unsere
Handsmaschine
D. R. G. M. erteilt, D. R. P. ang. Schnell-
entworfene, organisatorisch vortreffliche
Herren des In- und Auslandes bietet sich
eine seltene Gelegenheit zu ausseror-
denlich hohem Verdienste.
Die Maschine ist erprobt und von Kapita-
listen glänzend begutachtet, kaum je
reparaturbedürftig, gebrauchsfähig für
alle Samenarten, daher jede Vorbereitung
für einen Massenabsatz gegeben, Branche-
kenntnis nicht nötig. Einzelbestellg. durch
Firma, Reklamenschuss monatl. 1000 M.
Erforderliches Kapital nur 15000 M. Eilige
Angebote ersehen an
Landwirtswohl G. m. b. H., Berlin W. 9,
Schellingstr. 11.

Für Versicherungstacheute
bietet sich durch Übernahme der gut dotierten
Generalagentur einer Lebens-, Unfall- und Haft-
pflichtversicherungs-Gesellschaft
**Gelegenheit z. Gründung gröss. Ver-
sicherungsgesellschaft aller Branchen.**
Regimes, gut bekannte und kassationsfähige Ver-
sicherungsmittel am Abgabe von Angehörigen unter
L. W. 8696 an Rudolf Mosse, Leipzig,
geben.

Süchtige Kontoristin
für leichte Kontorarbeiten, sowie für Schreibmaschine und
Stenographie per 1. Januar 1920 oder früher gesucht.
Die hiesige Beziehungen mit Zeugnisbescheinigung unter
Angabe der Gehaltsansprüche unter B. F. 1938 an Ru-
dolf Mosse, Weberstraße 4, ersehen.

Reisefraue
für eingetragte Tour mit
einer neuen Privatkondition
sichst in allen Ländern
Bäckerei & Liebscher,
Wöhrlerstr. 11,
Döberitz (Sa.).

Geb. Stütze,
in feiner Küche u. Kaffee-
erfahren, zum 15. Nov. oder
später für stoff. Haushalt ge-
sucht. Dienstboten vorzuziehen.
Für Frau u. Haushalt in
an Frau Justitz Dar-
mening, Jena.

**Kaufmännischer
Lehrling**
aus achtbarer Familie für ein
Zehnteljahr per 1. 12. 1919
gesucht. A 64
Lehrjahrslehrende Ver-
bungen unter B. H. 1939 an
Rudolf Mosse, Brüder-
straße 4 ersehen.

Stellen gesucht
Für einen jungen Mann, der
in meinem Kolonialwaren-
geschäft gelernt hat, suche ich
per 1. Jan. 1920 Stellung als
Lehrling.

Verkäufer, Lagerist
kl. Kontoristenpost.
Emil Radecke,
Eisleben.

Meister
übernimmt Beizen, Um-
beizen, Belizen, Aufbeizen und
Polleren gebräuchter und neuer Möbel,
sowie Beizen und Wachsen sämtl. Holz-
arten nach dem neuesten Verfahren. Off. un-
ter B. L. 1934 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4,
ersehen.



Sebr Bethmann
Werksstätten für Wohnungskunst
Halle 7a Sa.
In
Steinstr.
79/80

Reinigen, Malen und Reparieren
sämtlicher Ofen führt jagendeh. aus.
Nachfolger für neue Ofen
Friedrich Rudolf, Töpfermeister,
Alter Markt 18, A 1915 Fernsprecher 2544.

Unterricht
Lern-
Malchinenlehren
Friedrichstr. 52, I, A 6315

Tanzunterricht!
Der Anfängerkurs beginnt am 12. November und
wird zu diesem noch einige Anmeldungen erbeten
Fernruf 206, Steuweg 17, III.
Frau M. Schmidt-Walentin.

Buchführung
erteilt schnelllernend u. gründlich
diplomierter Handelsakademiker
Friedrichstraße 52 L. 16/96

Geldverkehr
Zwei gebildete, freibare Herren, suchen zur Gründung
einer Bankgesellschaft
einen Teilhaber mit Kapital
gehobener Stellung
Offerten unter A. 3237 an die Exp. dieser Ztg. erben en.
Für gutes und einsetzungs-
fähiges, in allen Branchen
verwendbares Kapital
besitzen wir einen Teilhaber, der sich nach und
nach zurückziehen will, mit
einem gebildeten Mitarbeiter

Darlehn
gegen Mobiliendarlehn, (siehe
Ank.) Hypothekendarlehn
Kaufmann
als Teilhaber jetzt oder bis
1. 4. 20 gesucht. Erforderliche
30-100 Tausend je nach Ver-
einbarung. Offerten unter
B. U. 877 an die Filiale
d. Ztg., Dr. Ulrichstr. 63

Vermischtes
Unterstützungsfonds
Reserve-Inf.-Regt. 264
für Unteroffiziere und Mannschaften.
Anträge auf Unterführungen
a) für bedürftige Unterführer des Regiments,
b) für in der Reserve stehende Unterführer
mehrerer Regimentsgruppen,
finden an den Offiziersführer Herrn F. Mörz, Berlin N.
Reichenbergstr. 39, zu stellen.
Der Revisionsauschuss.

- Zu verkaufen**
- 1 dreiarmer
Messing-Kronleuchter
1 Sekretär, 1 Kommode
1 Mahagoni, 1 eif. Bettstelle
1 Mahagoni, 1 eif. Bettstelle
1 Mahagoni, 1 eif. Bettstelle
1 Mahagoni, 1 eif. Bettstelle
1 Mahagoni, 1 eif. Bettstelle
Friedrichstraße 17.
 - Poesche-Alben,**
Fagelbücher in Leder
und Stoff gebunden
 - J. Zoebisch, Steinstr. 82.
 - Barmer Valetot**
für Mahagoni, 1 Mahagoni
Bücherregal und 1 Mahagoni
in Mahagoni
Schillerstraße 43, p.
 - Wohn-Garnitur,**
Sofa und 2 Sessel, aus ein-
preisig zu verkaufen.
Kaufstraße, Köpenick, 1. Mah.
Köpenickstraße 61.
 - Elegantes
Sternzimmer**
preiswert zu verkaufen
K. Bert. Brauerei 1 c. 1.
Kaufstraße, Köpenick, 1. Mah.
Köpenickstraße 61.
 - Prima Heilstiefel**
Dr. 42/43, b 603
neue mit 1000000
Dr. Steinstr. 47, III.
 - Pack-Papier**
empfehl.
J. Zoebisch, Dr. Steinstr.
Köpenickstraße 62.

In unserem
**Verkehrs-
und
Leserraum**
Gr. Ulrichstr. 52
befindet sich eine sehr
grosse, reichhaltige
Leihbibliothek
über 30000 Bände
Ständige Ergänzung
durch die
wichtigsten u. besten
Neuerscheinungen.
Jedermann kann
sich daseibst Bücher
ausleihen!

Bekanntmachung.

Gemäß § 2 des Gesetzes vom 29. August 1919 (R.-G.-Bl. Seite 1491) und mit Zustimmung des Zehner-Ausschusses der Nationalversammlung wird eine

Deutsche Spar-Prämienanleihe 1919

im Betrage von 5 Milliarden Mark hiermit laut untenstehenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

I. Die Höhe der Anleihe beträgt 5 Milliarden, rückzahlbar innerhalb von 80 Jahren laut Tilgungsplan (3 Milliarden während der ersten 40 Jahre und 2 Milliarden während der letzten 40 Jahre).

II. Die Anleihe wird in 5 Millionen Spar-Prämienlücken, das Stück zu M. 1000, ausgeben und ist in 5 Reihen, die mit A, B, C, D, E bezeichnet werden, eingeteilt. Jede Reihe enthält 2000 Gruppen (von 1 bis 2500) und jede Gruppe 400 Nummern (von 1 bis 400).

III. Die Anleihe gelangt unter folgenden Bedingungen zur Zeichnung:

1. Für jedes Spar-Prämienstück von M. 1000 sind als Gewinners M. 500 in 5% Deutscher Reichsanleihe mit Zinscheinen, fällig am 1. April oder 1. Juli 1920, zum Nennwert (siehe Ziffer 2 der untenstehenden Zeichnungsbedingungen) und M. 500 in bar einzuzahlen.

2. Die Zuteilung erfolgt entsprechend in Höhe der Zeichnung; jedoch werden die Kleinen Zeichnungen von 1 bis 5 Stück vorzugsweise berücksichtigt.

3. Gewinnerloosungen finden zweimal jährlich am 2. Januar und 1. Juli statt (die erste Gewinnerloosung ausnahmsweise im März 1920, der nähere Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben); bei jeder Gewinnerloosung werden 2500 Gewinne im Betrage von M. 25 000 000 gezogen.

Gewinnplan:

5 Gewinne zu	M.	5 000 000
5	500 000	2 500 000
5	300 000	1 500 000
5	200 000	1 000 000
10	150 000	1 500 000
20	100 000	2 000 000
50	50 000	2 500 000
100	25 000	2 500 000
200	10 000	2 000 000
300	5 000	1 500 000
400	3 000	1 200 000
400	2 000	800 000
100	1 000	1 000 000
2 000 Gewinne		M. 25 000 000

4. Die Tilgungsauslosungen finden jährlich am 1. Juli statt. Auf jedes zweite gezogene Spar-Prämienstück entfällt ein mit dem Jahre wachsender Bonus von M. 1000 bis M. 4000.

Tilgungsplan:

In den Jahren	Zinszahl		Bonus		Gesamt jährlich M.
	Stückzahl jährlich	Wachstumsbeitrag jährlich M.	Stückzahl jährlich	im einzelnen M.	
1920-1929	50 000	50 000 000	25 000	1000	75 000 000
1930-1939	75 000	75 000 000	37 500	1000	112 500 000
1940-1949	100 000	100 000 000	50 000	1000	150 000 000
1950-19 9	75 000	75 000 000	37 500	2000	150 000 000
1960-1999	50 000	50 000 000	25 000	4000	150 000 000

Ein jedes gezogene Spar-Prämienstück bekommt außerdem einen Zuschlag von M. 50 für jedes verfloßene Jahr.

Die Gesamtzahl der Stücke, auf die ein Gewinn und Bonus entfällt, beträgt somit 2 900 000, d. h. 58 Prozent der Zahl der Spar-Prämienstücke.

5. Ein mit einem Gewinn laut Gewinnplan gezogenes Spar-Prämienstück nimmt auch an den späteren Gewinnerloosungen bis zu seiner eigenen Tilgungsauslosung teil.

Die Auszahlung der laut Gewinnplan entfallenden Gewinne erfolgt unter Abzug von 10 Prozent.

6. Die Gewinne werden 2 Monate nach der Gewinnerloosung (erstmalig jedoch am 1. April 1920), die Tilgungsummen, einschließlich der Zuschläge und des Bonus, am 29. September i. J. gegen Vorlage des Stückes ausgezahlt.

7. Vom Beginn des 20. Jahres ab stellt dem Besitzer des Stückes das Recht zu, die Rückzahlung desselben jeweils zum Ende des Jahres bei Innehaltung der Rückzahlungsfrist von einem Jahr zum Tilgungsterm, d. h. zum Nennwert samt den zuzulegenden Zuschlägen von M. 50 für jedes verfloßene Jahr, unter Abzug von 10 Prozent zu verlangen.

Rückzahlungstabelle

eines Stückes von M. 1000 bei Tilgung und Rückzahlung.

Wenn die Rückzahlung am Ende folgender Jahre erfolgt	bei Tilgung		Wenn die Rückzahlung am Ende folgender Jahre erfolgt		Wenn die Rückzahlung am Ende folgender Jahre erfolgt	
	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1	1050	—	30	23 0	22 0	60
5	1 550	—	35	2475	2475	65
10	1 900	—	40	3050	2700	70
15	2 150	—	45	3250	2925	75
20	2 300	1800	50	3500	3150	80
25	2 250	2025	55	3750	3375	—

8. Sollte vor Ablauf von 10 Jahren eine neue gleichartige Spar-Prämienanleihe zur Ausgabe gelangen, so haben die Inhaber der Spar-Prämienstücke dieser Anleihe das Zeichnungsrecht.

Steuerbegünstigungen der Spar-Prämienanleihe:

a) Befreiung eines Besitzes bis zu 25 Stück von der Nachlasssteuer und bezüglich derselben Stücke von der Erbschaftsteuer. Keine Nachlass- oder Erbschaftsteuer für die auf den Namen Dritter bei der Reichsbank oder an anderen vom Reichsmünzamt der Finanzen noch zu benennenden Stellen auf 5 Jahre und mehr oder auf Lebensfall hinterlegten Stücke (bis 10 Stück für jede einzelne dritte Person).

b) Der Vermögenszuwachs, der sich aus dem Besitze der Anleihestücke gegenüber dem bei der Erwerbung der Stücke anzunehmenden Vermögenswerte ergibt, unterliegt nicht der Vermögenssteuer (Vermögenszuwachssteuer). Der Verbleib des Veräußerungswertes über den Tilgungswert bleibt frei von der Kapitalertragsteuer.

c) Die dem Besitzer der Stücke auf Grund der vorstehenden Bestimmungen unter III, 3, 4 zulegenden Leistungen, sowie der aus dem Verkauf der Stücke erzielte Gewinn unterliegen im Gewinnerloosungsjahre weder der Einkommensteuer noch der Kapitalertragsteuer.

d) Bei jeder Art der Besteuerung werden die Prämienstücke bei einer Stückzahl bis zu 50 Stück höchstens zum Nennwert, vom 20. Jahre ab zum Rückzahlungswerte bewertet.

Zeichnungsbedingungen:

- 1. Annahmestellen.** Zeichnungstellen sind die Reichsbank und die im offiziellen Zeichnungsprospekt aufgeführten Vermittler. Die Zeichnungen können aber auch durch Vermittlung jeder Bank, jedes Bankiers, jeder Sparkasse und Kreditgenossenschaft erfolgen.
- 2. Zeichnungspreis.** Der Preis für jedes Spar-Prämienstück beträgt M. 1000. Gewinne sind M. 500 in 5% Deutscher Reichsanleihe zum Nennwert berechnend und M. 500 in bar zu bezahlen. Die mit Januar—Zinscheinen ausgetauschten Reichsanleihe sind mit Zinscheinen, fällig am 1. Juli 1920, die mit April—Zinscheinen ausgetauschten Stücke mit Zinscheinen, fällig am 1. April 1920, anzuzahlen. Den Einzahlern von 5% Reichsrente mit April—Zinscheinen werden auf ihre alten Anleihen Stücke nach 90 Tage = 1 25 Prozent vergütet.
- 3. Sicherheitsbestellung.** Bei der Zeichnung hat jeder Zeichner eine Sicherheit von 10 Prozent des gez. Betrages mit M. 100 für jedes Präm. einfl. in bar zu hinterlegen.
- 4. Zuteilung.** Die Zuteilung findet unmittelbar nach dem Zeichnungsschluß statt. Die Art der Verteilung bestimmt das Reichsfinanzministerium.
- 5. Bezahlung.** Die Zeichner sind verpflichtet, die zugestellten Beträge bis zum 29. Dezember d. J. zu begleichen. Die Bezahlung hat bei denjenigen Stellen zu erfolgen, bei denen die Zeichnung angeordnet worden ist. Sollen 3% Erschließungsbeiträge zur Bezahlung anzuwenden sein, so ist nach Erhalt der Zuteilung ein Antrag auf Auszahlung von Schuldverrichtungen an die Reichsbank zu stellen. Wenn SW 68, Ord. entfällt 92/94, ist ein Antrag auf die Übernahme der Spar-Prämienstücke im vorstehenden Sinne zu stellen und spätestens am 20. Dezember d. J. bei der Reichsbank vorzulegen. Versäumnis zu solchen Anträgen mit Fernabschließen sind bei allen Zeichnungen und Veranlassungen zu haben. Die Zeichner sind verpflichtet, die mit der Zeichnung von Spar-Prämienstücken verbundenen, ohne Ausnahme ausgeht, die Auszahlung erlangt gezeichnet und postiert zu werden. Die Zeichnungsbedingungen sind spätestens bis zum 20. März 1920 den in Absatz 1 genannten Zeichnungs- oder Bezahlungsstellen einzulegen.
- 6. Ausgabe der Stücke.** Die Ausgabe der Prämienstücke erfolgt im Februar 1920; Schuldbüchleinige erhalten ersuchenfalls bis zur ersten Gewinnerloosung im März u. J. durch ihre Vermittlungsstellen Nummernausgabe. Zeichnungsstellen sind nicht anzugeben.
- 7. Umtausch der Reichsanleihen.** Die Reichsbank wird, soweit möglich, unentgeltlich Stücke vom höchstem Nennwert als M. 200 in kleine Stücke tauschen.

Berlin, im November 1919.

Reichsfinanzministerium
Einleits-Abteilung

Zeichnung durch Vermittlung jeder Bank, jedes Bankiers, jeder Sparkasse und Kreditgenossenschaft.

Thalassie.
Montag, den 10. Nov. 1919, abends 7 1/2 Uhr:
Opern- u. Liederabend
von
Oscar Bolz
würt. und sächs. Kammeränger.
Vortragsfolge:
Arie des Fernando aus „Die Favoritin“, **Recitativ und Arie aus „Üthello“**, **Arie des Vasco aus „Afrikanerin“**.
Lieder von Schubert, Schumann, Schilling u. Sranb. Graiserzählung aus „Lohengrin“, Siegmund Liebeslied aus „Walküre“, Schmelzlied und Schluß des 1. Aktes aus „Siegfried“.
Karten zu Mk. 6.10, 5.10, 4.10, 3.10 bei H. Hothan.

Donnerstag, den 13. Nov., abends 7 1/2 Uhr
II. Klavierabend von
Dr. Johannes Hobohm
Beethoven: Sonate C-dur op. 53. Bach: Chromatische Fantasie und Fuge. Schumann: Arabesque op. 18 u. Novel. op. 219. Schubert: Impromptu op. 142A. Chopin: Scherzo op. 20. Nocturno op. 37, Étude op. 23 No. 7. Polonaise op. 53.
Konzertflügel, Bechstein; Vertr.: Reinhold Koch.
Karten zu 4.10, 3.10, 2.10, 1.55 bei Heinrich Hothan.

Siphons
zu 3, 5, u. 10 Liter
Kulmbacher (Petz), Münchner (Spaten) Schultheiss-Bier
empfiehlt
E. Schanzschmidt, Gold. Pluss.
Alter Markt 27. Tel. 2527.

Weiß-, Rot- u. Wirsingkohl, Kohlrüben
Lieferung ab Hallescher Station oder Magdeburg. Werte Offeriren an
W. Gebhardt, Magdeburg, Molltekestr. 10.

Brennholz
Nichten + Tode, Küche, Elde, Rier
Lieferung in und im Umgegend:
Hermann Lamprecht, Gertrud Johannestr. 18. Fernsprecher 2483.

Entwurf u. Ausführung
Umbänderung und Instandhaltung von
Gärten - Anlagen
Teleph. 2009 **A. Stolle.** Hallescher Markt, Poststraße 26a.

Grosse back-Fabrik,
Lieferungs- und sehr leistungsfähig,
Nacht mit Dreifachmehrmass aus Industrie und Gemäldeleiste in Verbindung.
Alle Sorten und Spezialbrotarten sind frei von Gährungsstoffen, Qualitätssicherung! Es lohnt sich für Großverbraucher Bestände einzuräumen unter A. P. 417 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

Für Groß- und Kleinhändler.
Kombi mit guten Bedingungen vermittelt Einkaufsangebote aller Art in Lebensmittel, Bigaretten u. s. w. in jeder Quantität. Gesch. Offerten an Carl Schoch, Frankfurt am Main, Fernstraße 25. A 404

Edward Bellamy Rückblick
von dem Jahre 2000 auf das Jahr 1867
Roman
Gebfirt M. 7 — gebunden M. 9 —
1411 10⁹, Buchhändler-A. (Schlag)
Die Prophezei eines Dichters, die heute erfüllt, Wirklichkeit zu werden. Ein Werk, das uns über die Fragen, die uns heute bewegen, in kurzweiliger Form besser, schneller und interessanter aufklärt, als hundert gelehrte Broschüren.
Das aktuellste und interessanteste, das Buch des Tages
Georg Müller Verlag
Händen, Elisabethstr. 26
Verlangen Sie kostenfrei unsere Kataloge

Städtische Angestellte, Bürohilfsarbeiter und Hilfsarbeiterinnen u. Arbeiter beim Magistrat Halle an der Saale.
Am Montag, den 10. November cr., abends 6 Uhr findet im grossen Saal des Volkspark, Burgstrasse eine
grosse öffentliche Versammlung
statt.
Tagesordnung:
Wirtschaftsbeihilfe, das Verhalten des Magistrats in dieser Frage.
Erscheint in Massen!
Sämtliche Gewerkschaftsführer sind dringend eingeladen. Die Arbeitsgemeinschaft.

Pianola-Pianos Pianola-Flügel
mit dem vorbildlichen und ersten Klavierspielapparat der Welt
Ducanola-Pianos Ducanola-Flügel
mit erstklassigem deutschem Apparat und andere deutsche Systeme modernster Art habe in Auswahl von etwa 20 Instrumenten ständig auf Lager. Die Apparate sind eingebaut in Fabrikate von Weltrenn wie
Blüthner, Steinway & Sons, Ibach,
Ierner Steck, Förster, Irmler, Feurich, Geyer, Hüpler, Raps, Hutase, Grollman-Steinweg, soler, Heisterbach,
Elektrische Kunsispielapparate — Duca und Mignon.
Auswahl in sämtlichen Holz- u. Stülarten. — Grüssl, Lager von handgespielt. Künstlernotenroll. — Güstl, Notenrollen-Ausw. —
B. Döll, Kaviarhandl., Gr. Ulrichstr. 33/34
— Auf Wunsch Broschüren. —

Heilquellen des Bades Neu-Ragoczy
Herzlich empfohlen.
Ella-Quelle : Carolus-Quelle
Augustus-Quelle.
Die für die betreffenden Erkrankungen in Frage kommenden Brunnen sind an den Flaschenetiketten angegeben.
Anna-Brunnen erstklassiges Tafelwasser von ausserordentlich erfrischender Wirkung. : : :
Brunnen-Verwaltung Bad Neu-Ragoczy b. Halle a. S.
Telefon: Amt Salzünde Nr. 28 (und Halle Nr. 6725).
Niederlage in Halle: G. Förste, Stroßbergerstr. 15, Tel. 611.
E-Lam-Prozente, Monseiderstr. 1, Tel. 137.
Vertreter für Weita und Umgegend: Schlossrogerie Krüger, Wettin.

Parallelschraubstöcke. Ehelente
wollen im eigenen Interesse
Adressen senden unter
Lieben und Gesundheits.
Berlin S.W. 13 postfach 2nd
300 * 144 100—200 mm in Packbreite, teils drehbar gibt
preiswert ab E. Reihmann, Leipzig, Kugelpfahle 3.

Erklärung.
Unter Bezugnahme auf die in Nr. 520 erschienene Erklärung der beiden unterzeichneten Arbeitgeberverbände geben wir hierdurch bekannt, daß die Tarifverhandlungen am Dienstag den 4. Nov. durch Vermittlung des unparteiischen Vorsitzenden der Verhandlungskommission wieder aufgenommen worden sind und im allgemeinen zu einer Festsetzung des Tarifvertrages geführt haben. Ueber die Gehaltsätze und einige andere unwesentliche Punkte konnte eine Einigung nicht erzielt werden. Ueber diese letzteren Fragen wird ein von den beiden Parteien eingesetzter Schlichtungsausschuß entscheiden.
Halle a. S., den 4. November 1919.
Arbeitgeberverband der chemischen Industrie, Gekf. on v. d. Arbeitgeverb. der chem. Industrie Mitteldeutschlands.

Hohe Belohnung.
(Betrifft Zuckerrübenfäulen.)
Wer zur Analyse bringt, hat ein Zuckerrübenfäulen-Anbauer von dem sich ihm gemessen und verurteilt an eine der nachstehenden, dem
Verein deutscher Zuckerrübenzüchter
angehörigen Firmen:
C. Bearens & Co. Schafteb.,
C. Braune, G. m. b. H., Bernburg,
Olo Breustedt, Schladen a. Harz,
Gebrüder Dippe, Aktiengesellschaft, Quebinburg,
H. Dieckmann, Bernburg,
Heinrich Mette, Quebinburg,
David Sachs, Quebinburg,
G. Schreiber & Sohn, Nordhausen,
Fr. Straube, Schafteb.,
Terra A.-G. für Samenzucht, Wilsdrufen,
Zuckerfabrik Klein-Wanzleben, vormals
Rabenhölze & Glöckcke, Klein-Wanzleben,
zu liefernden Samen einen Teil unbeweglich verkauft oder widerrechtlich juristisch behält, erhält für
jeden Zentner vollwertigen Samens,
beim widerrechtlicher Verkauf oder Zurückhaltung auf Grund der Anzeige gerichtl. festgestellt wird, eine Belohnung von
ein hundred Mark.
Erfolg dieselbe Anzeige gleichzeitig von mehreren Personen, so wird die Belohnung gleichmäßig verteilt, im anderen Falle steht sie dem zu, dessen Anzeige zuerst eintrifft.
Die Anzeigen sind an den unterzeichneten Verein einzubringen.
Verein deutscher Zuckerrübenzüchter
Geschäftsstelle: Wilsdrufen.

Klage Frauen
gebrauchen bei Menstruation
und Erodung
meine in den harnstoffreichen
Hüllen behüllte Glycerin-
Mittel. Wohl unbeschädigt
Garantiefrei. Auch Sie
werden mir K. 15 Dankbar sein.
Teilen Sie mit mir, so lange
Sie so klagen haben.
H. Masuhr,
Hamburg, Altonaerstr. 20a.

Haarausfall
beseitigt schnell und sicher die bewährte
Asalhaarbehandlung
kräftigt das Haar, beseitigt das lästige Jucken der Kopfhaut und gibt den Haar schönen natürlichen Glanz
Segner & Langrock
Gr. Ulrichstr. 6-8, I. Stock, im Hause z. Fernruf 3940.

Rheuma. Beiden den ge-
wöhnlichen
Ich u. dem befreit wurde H.
Maschke Heilgenstadt, Eifel

bleibe den größten
Schutz gegen Dieb-
stahl, Schloßer und
billigerer Ver-
Kauf. Keine Gefahr mehr!
Kein Zerbrechen der
Nieren auf dem Trans-
port und beim Öffnen!
Auf Wunsch schickige
Probierlieferung.
O. Keune
Waffenbüttel 1

Bekanntmachung.
Infolge Steigerung unserer sämtlichen Betriebskosten sehen wir uns veranlaßt, die Fuhrpreise mit dem heutigen Tage
zu erhöhen.
Tarife sind bei unseren Mitgliedern einzusehen.
Verein der Fuhrwerksbesitzer von Halle a. S. und Umgegend.

Deffentlicher Vortrag:

Carl Delius, Halle, Mitglied der Nationalversammlung

Dienstag, den 11. November 1919, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

Thalia-Säle

„Deutschlands gegenwärtige Finanzlage.“

Walhalla-Operettentheater.
Anfang 1/8 Uhr:
Der Mikado
Barleske-Oper nach der deutschen Bearbeitung v. F. Zell u. R. Gené.
Musik v. Arb. Sullivan.
Prächtige Ausstattung!
Sonntag nachm. 3/4 zum letzten Mal:
Max und Moritz
Eine Lausbubengesch. nach Wilh. Busch unt. Mitw. d. gesamten Ballettchors.
Erwachsene 0,70-3,00, Kinder 0,35-1,50.
Kasse ab Sonntag 10.

ZOO.
Sonntag, den 9. Nov. 19, nachmittags 3 1/2 Uhr:
Konzert
vom Sekretär Dr. J. C. ...
Musik v. ...
Donnerstag, 13. Nov. 19, abends 8 Uhr:
H. Gesellschafts-Konzert
von der Kapelle des I. Landesjägers-Regts.
Musik v. ...
Utektiv-Ausschnitt „Fortuna“ Berlin, Friedrichs. 220 S. ...
Ermitteilungen, Beobacht., Ausk. allerorts. Erhebungen gr. Erfolge.

Welt-Panorama
Gr. Ulrichstraße 4 & 1.
I. Kopenhagen
II. Bayern (Allgäu).
Hansa-Hotel
neben Apollo. Bes. A. Schätzlitz Zeigen gute Küche. Skatzeleganzheit.
Zimmer-Einheitspr. 4 M.
Gr. L. St. 16/11. I. U. r. F. T. A. 64
Qualitäts-Zigaretten
von H. R. 75.- bis 1500.- pro Millie.
Zigarillos, Zigaretten, Tabak offeriert.
S. Bari, Handelsreisende, Samsburg 30, Rosstr. 12
Tele.: 1414 1643.

Saalschloss-Brauerei (Grosser Saal)
von Dienstag, den 11. bis Donnerstag, den 13. November, abends 8 Uhr
Kaass-Kerkom-Spiele.
Ein Teil des Reinertrages ist zur Deckung von Kosten für den Ferienaufenthalt armer hallescher Kinder im Auslande und zur Unterstützung vertriebener Deutschen bestimmt.
Spielplan:
Dienstag den 11. November: Paradiespiel und Totentanz.
Mittwoch, den 12. November: Das Kaiserbräu und die zerlätzten Schuhe.
Donnerstag, den 13. November: Die Kluge Bauerntochter und die zerlätzten Schuhe.
Einlassker, an zu 5.-, 4.-, 2.50, 2.- u. 1.- Mk. sowie Textbuch. h. Reimh. Koch, Alte Promenade 1a
Städtisches Jugendamt.

Parkett
Fech-Firma:
Hönemann,
Büro: Am Bahnhof, Fernruf 5849 u. 3631.
Damen-Blusen
Kauf man preiswert
H. Schnee, Nachf.
Gr. Steinstraße 84.
Kaffeelöffel
in Alpacka netter und St. pakke-Züher, nur erhaltene Gebraucht, in jeder Auswahl, empfehle preiswert.
Alfred Otto,
Spezial-Vertrieb, Lindenstraße 3, II
Nationalkassen,
gehört mit Garantie. Ver. u. ...
B. H. Zimmer, ...
Tel. 3124.

Kaffegarten Trotha.
Beliebter Ausflugsort.
Kaffee, Kuchen und Torten. Freyberg-Bräu, Div. Weine. Ergebenst ladet ein Otto Hutans.
Wo? Treffpunkt???
im Wiener Restaurant und
Café Fromm
Robert-Franzstr. 1b Fernsprecher 2465
Heute Wiener Plannkuchen.
Das berühmte Engelhardt-Bier vom Fass. Morgen vorrätig: Der beliebte Frühstücken. Morgen abend: Bunter Abend. (Vorsaalzimmer noch einige Tage in der Woche frei.)

Für gebrauchte Flügel und Pianos
zahl höchste Preise, bei Befreiung von Steuern.
Piano-Ritter
Leipzigergstraße 78
Fernsprecher 4681

Wo heute Treffpunkt???
im
Kaiser-Café,
Gr. Steinstraße 24, I,
beim gemütlichen Schrammel-Konzert.
Anfang Sonntags 4 Uhr.
Lachen. — Humor.
Behagliche Weinstube.

UT
Leipzigstrasse Nr. 88 Fernruf Nr. 1224
Alte Promenade Nr. 11a Fernruf Nr. 5738
Der Tänzer
II. Teil. Schauspiel in 4 Akten nach dem bekannten Roman von Felix Holländer.
Der II. Teil enthält eine kurze Wieder-gabe des I. Teils.
Vorführung: 4.00 6.10 8.20
Die Liebesschule.
Lustspiel in 3 Klassen.
Hauptrolle: Eva Speler.
Vorführung: 4.00 6.10 8.20.
Beginn 4 Uhr.

Stadt-Theater
Sonntag, den 9. Nov. 19, nachmittags 3 1/2 Uhr:
Fremdenvorstellung bei ermäßigten Preisen:
Hannerl.
Abds. 7 1/2. Ed. 10 1/2 Uhr
Die Zauberflöte.
Montag, d. 10. Nov. 19, Anla. 7. Erste 11 1/2 Uhr:
Wilhelm Tell.

Apollo-Theater
Abg. abends 7 1/2 Uhr:
die tanzende Maske.
Opie. v. St. ...
Sonntag nachm. 3/4 Uhr
den kleinen Preisen:
Dornröschen.
München u. S. ...
Vorverkauf ist eröffnet.

Thalia-Theater.
Gastspiel des Stadttheater-Perjona. Sonntag, den 9. November 19 abends 7 1/2 Uhr:
Flachmann als Erzieher.

Angebot:
Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen.
größte Auswahl in einander bis ganz reicher Ausführung. Möbelfabrik
Alb. Marlich Nachf.
Inh. Rich. Ziemer, Halle a. S., Alt. Markt 2.

Albert Manthey
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 11

Musikalien & Pianos und Musikinstrumente.

B. B. Beth's Bunte Bühne
Das Gute bricht von selbst sich Bahn!
Beweis:
Das wunderb. November-Kabarett-Programm.

Licht-Spiele
Heute und folgende Tage:
2 grosse Sch'ager!
„Das Herz des Casanova“
mit dem bekannnten, sehr beliebten Schauspieler
Bruno Kastner.
„Dem Glücke entgegen“
In der Hauptrolle:
Hilde Wolter.
Wochentags Einlass 1/24, Anfang 4 Uhr.
Sonntags Einlass 1/24, Anfang 3 Uhr.
Grösse Ulrichstr. 51
Im Herzen der Stadt
Fernsprecher 4681

Konzert-Direktion Siegfried Kummerehl.
Mozartsaal (Waldenplan)
Jvo Puhonny's
Künstler-Marionetten-Theater
Direktion: Ernst Ehlert.
Spielplan:
Sonnabend, den 8. Nov. 1/8 Uhr: Die Rache des Hakim v. R. G. Hoebler. Der lahrende Schüler im Paradies von H. Sachs.
Sonntag, den 9. Nov. 1/4 Uhr: Der Froschprinz v. O. Eichrodt. 1/8 Uhr: Dr. Sassafras von F. v. Poell.
Montag, den 10. Nov. 1/4 Uhr: Dr. Sassafras 1/8 Uhr: Der Teufel und das alte Weib. Schwank von Hans Sachs. Das Spukhaus. Spiritistadama von Hanns Gumpenberger (Jodok). r 2412 4
In jeder Vorstellung die berühmten, lustigen
Solo-Marionetten.
Karten zu Mk. 3,10, 2,10, 1,05 bei
H. Hothaus und an der Kasse.

